

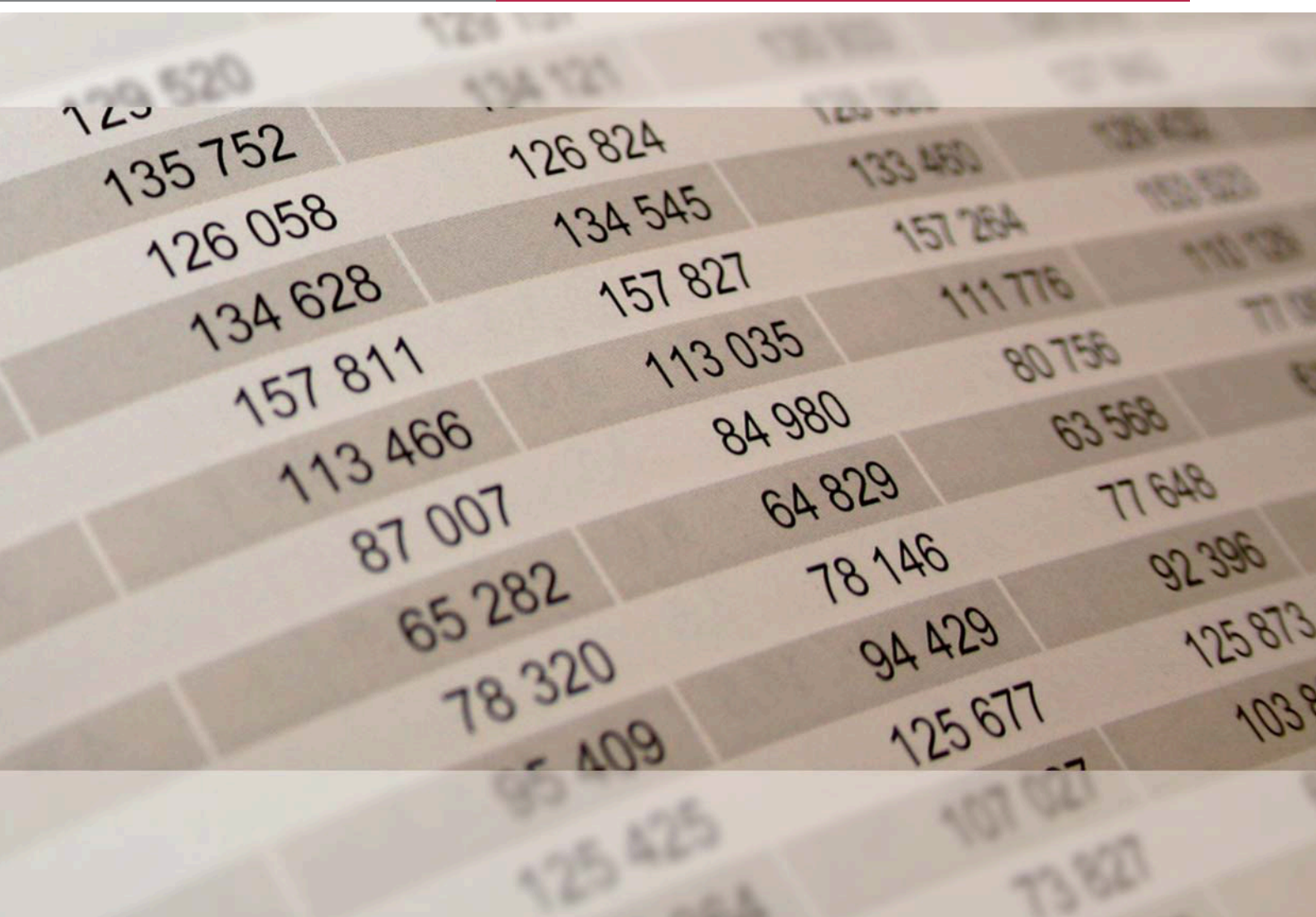


Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2012

STATISTISCHE BERICHTE



Bauhauptgewerbe 2011 – Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben
von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Kennziffer: E II - j/11 · Bestellnr.: E2013 201100 · ISSN: 1430-5097

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
 Tabellen	
 Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1997 bis 2011	6
2. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2011 nach Monaten	6
3. Geleistete Arbeitsstunden 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	7
4. Baugewerblicher Umsatz 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	8
5. Auftragseingang 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	9
6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz 2011 nach Wirtschaftszweigen	11
7. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2009 bis 2011 nach Bauarten	12
8. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2011 nach Verwaltungsbezirken	13
9. Geleistete Arbeitsstunden 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	14
10. Baugewerblicher Umsatz 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	15
11. Auftragseingang 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	16
12. Auftragsbestand 2000 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Quartalen	17
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
13. Beschäftigung und Umsatz 1970 bis 2011	18
14. Beschäftigung und Umsatz 2009 bis 2011 nach Bauarten	19
 Grafik	
Auftragseingang 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	10

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181). Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils zuletzt geänderten aktuellen Fassung.

Berichtskreis

Zum Monatsbericht melden alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, bauhauptgewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für den Berichtsmonat Juni, werden auch die Unternehmen mit 1-19 Beschäftigten erfasst (Ergänzungserhebung). Der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe wird ab Oktober eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Ergänzungserhebung im Juni neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Bauhauptgewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit. Die Tabellen 1, 2, 3, 4 und 5 enthalten Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. In den Tabellen 6 und 7 sind monatlich hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe enthalten, wobei die Hochrechnung mit Faktoren aus der Ergänzungserhebung im Juni erfolgt. Die ermittelten Werte sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zur Juni-Erhebung treten in der Regel Änderungen in der Beschäftigtenzahl und Betriebsstruktur sowie in der Tätigkeit der Betriebe auf, die durch die Aufschätzung zum Teil erfasst werden können. Um diesen Mangel zu beheben erfolgt eine nachträgliche Berichtigung anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung.

Definitionen

Betrieb

Örtliche Betriebseinheit (nicht Unternehmen) des Bauhauptgewerbes.

Dazu zählen:

- Einbetriebsunternehmen des Bauhauptgewerbes,
- örtliche Einheiten wie Haupt- und Zweigniederlassungen (in der Regel nicht Baustellen) mit dem Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes sowie des übrigen produzierenden Gewerbes oder zu sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen,
- Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes.

Beschäftigte

Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld, ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Baugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zollausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Sonstiger Umsatz

Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen / handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen / handwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang

Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Alle am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale „Auftragseingang“, „Geleistete Arbeitsstunden“ sowie „Baugewerblicher Umsatz“ sind nach der Art der zu errichtenden Bauten aufzuteilen. Maßgebend für die Zuordnung ist die überwiegende Zweckbestimmung des zu errichtenden Bauwerkes. Grundsätzlich ist bei der Zuordnung vom Bauvorhaben (= Endbauwerk) auszugehen. Das Bauvorhaben ist dabei nicht in einzelne Bauvorgänge zu unterteilen. Tritt eine Baufirma als Subunternehmer auf, d. h. erhält sie von einer anderen Baufirma einen Bauauftrag, der für einen Dritten als Bauherrn ausgeführt wird, dann sind die Angaben nach Möglichkeit der zutreffenden „Endbauart“ zuzuordnen. Nur in den Fällen, in denen dem Subunternehmer nicht bekannt ist, in welche Auftraggebergruppe das Bauwerk einzuordnen ist und in denen auch nicht vom Bauwerk auf den Bauherrn geschlossen werden kann, soll die Zuordnung zur Auftraggebergruppe „Gewerblicher und industrieller Bau“ erfolgen. Ein Gebäude, das von einer Baurärgesellschaft in Auftrag gegeben wurde, ist demjenigen Auftraggeber zuzuordnen, dessen Aufgabenbereich es endgültig dienen wird. Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über die Erdoberfläche erheben. Sie lassen sich in Gebäude (Wohngebäude/Nichtwohngebäude) und sonstige Hochbauten (Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten) untergliedern. Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Auf die Umschließung durch Wände kommt es nicht an, die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude sind auch selbstständig benutzbare, unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Hierzu zählen z. B. unterirdische Ladenzentren, Krankenhäuser, Produktionsstätten, Tiefgaragen sowie Schutzraumtiefbunker. Tiefbauten sind Bauwerke, die sich nicht oder im Allgemeinen sehr wenig über die Erdoberfläche erheben. Hierzu zählen Straßenbauten und übrige Tiefbauten (z. B. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen, Tunneln, Brücken, Start- und Landebahnen, Sportplätze, Freibäder u.ä.). Hierzu zählen auch die folgenden Bauwerke, die nach ihrer bautechnischen Gestaltung eigentlich Hochbauten sind: Hochbahnkonstruktionen, oberirdische Rohrleitungen (soweit nicht Teile von Produktionsanlagen), Fernmelde-, Radar-, Fernsehantennen, Freileitungen, Freileitungsmasten und Verkehrssignalanlagen. Für die einzelnen Bauarten gilt folgendes:

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 % Wohnbedürfnissen dient, und zwar unabhängig davon, wer sie in Auftrag gegeben hat. Erstreckt sich ein Auftrag auf ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen, also z. B. auf Geschäftsräume, so rechnet das gesamte Gebäude zum Wohnungsbau. Auch Wohnungen, die im Auftrag von Bund, Ländern und Gemeinden, Sozialversicherung und sonstigen öffentlichen Auftraggebern, ferner von Kirchen, Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Parteien, dem Roten Kreuz und ähnlichen Organisationen sowie von Bahn (Deutsche Bahn AG) und Post (Post AG, Postbank AG, Telekom AG) errichtet werden, zählen zum Wohnungsbau.

Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post); sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Wohnungsbauten, Straßenbauten für diese Auftraggeber sind nicht hier, sondern den Sammelpositionen Wohnungsbau und Straßenbau zuzuordnen. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden und später von Körperschaften des öffentlichen Rechts geleast oder gemietet werden, sind ebenfalls dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen. Zum Landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, unabhängig vom Auftraggeber. Hierzu zählen Ställe, Scheunen, Silos, Speicher, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge u.v.m. ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten zu melden.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle Hoch- und Tiefbauten, die im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinden, Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung (Körperschaften des öffentlichen Rechts) sowie von Organisationen ohne Erwerbszweck durchgeführt werden. Hierzu gehören u. a. Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige, nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse.

Systematiken

Die vorliegende Gliederung der WZ 2008 wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor. Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Die WZ 2008 Abschnitt F Statistik im Bauhauptgewerbe gliedert sich in folgende Bereiche:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1997 bis 2011

- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr ²⁾	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl im Juni			1 000	1 000 EUR		
1997	572	27 850	34 809	806 149	2 870 547	2 825 316	2 306 606
1998	570	26 786	33 031	773 216	2 851 929	2 807 392	2 493 715
1999	553	26 371	32 855	783 237	2 938 072	2 894 117	2 425 361
2000	528	26 003	32 360	787 638	3 008 691	2 974 782	2 362 096
2001	515	24 403	29 600	749 459	2 859 711	2 817 710	2 300 119
2002	486	23 046	27 245	716 564	2 737 498	2 692 765	2 214 676
2003	442	20 943	25 007	670 614	2 568 319	2 537 060	2 056 379
2004	407	19 320	22 846	617 433	2 573 958	2 540 523	1 930 722
2005	372	17 565	20 709	553 826	2 306 776	2 270 451	1 955 440
2006	346	17 242	21 006	556 112	2 587 069	2 549 068	2 158 937
2007	349	17 706	21 399	575 173	2 610 010	2 530 308	2 308 531
2008	346	17 715	21 530	587 086	2 829 098	2 703 328	2 434 327
2009	350	17 834	21 195	590 838	2 892 203	2 780 065	2 247 745
2010	356	18 505	21 049	603 711	2 781 526	2 656 484	2 240 574
2011	361	18 834	23 559	654 093	3 011 983	2 888 721	2 412 157

2. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2011 nach Monaten

Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Januar	365	18 406	1 229	44 195	116 255	111 911	133 751
Februar	365	18 299	1 518	43 733	149 406	141 380	166 388
März	366	18 416	2 010	51 998	214 464	206 789	212 282
April	364	18 616	2 009	53 121	233 085	223 100	209 230
Mai	362	18 591	2 305	55 310	260 056	247 631	219 865
Juni	361	18 834	1 963	56 636	248 961	237 120	237 957
Juli	360	18 765	1 952	55 554	252 167	244 681	214 000
August	360	18 932	2 285	57 002	277 329	267 539	212 882
September	360	18 912	2 274	56 180	283 929	274 872	251 706
Oktober	386	19 432	2 164	56 032	299 652	288 121	188 416
November	397	19 577	2 313	67 751	341 045	329 259	187 477
Dezember	394	19 371	1 537	56 582	335 637	316 319	178 202

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 1996 werden die Daten für das Bauhauptgewerbe ausschließlich nach der EU-einheitlichen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) veröffentlicht. Ab 2003 wurde auf die neue Klassifikation der WZ 2003, ab 2009 auf die revidierte Klassifikation WZ 2008 umgestellt.

3. Geleistete Arbeitsstunden 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000							
2009	Jahressumme	8 113	2 629	3 835	1 649	13 083	2 605	3 831	6 646
2009	Monatsdurchschnitt	676	219	320	137	1 090	217	319	554
2010	Jahressumme	8 058	2 603	3 523	1 932	12 991	2 795	3 634	6 562
2010	Monatsdurchschnitt	672	217	294	161	1 083	233	303	547
2011	Jahressumme	9 210	3 205	4 078	1 926	14 350	3 135	3 878	7 337
2011	Monatsdurchschnitt	767	267	340	160	1 196	261	323	611
2009	Januar	438	119	241	78	452	130	147	175
	Februar	538	147	300	91	561	156	175	230
	März	713	211	365	138	995	201	300	494
	April	748	242	360	146	1 239	208	371	660
	Mai	683	216	336	132	1 188	208	362	619
	Juni	728	256	332	140	1 261	247	368	646
	Juli	750	251	338	161	1 308	238	381	690
	August	690	217	315	157	1 229	244	333	652
	September	737	254	331	152	1 412	260	397	755
	Oktober	783	252	358	172	1 380	262	399	719
	November	742	264	311	167	1 226	253	354	619
	Dezember	563	199	248	115	831	197	246	388
2010	Januar	352	101	171	80	351	105	119	127
	Februar	431	130	206	94	457	146	135	176
	März	741	234	337	171	1 127	256	330	542
	April	727	239	307	181	1 289	277	324	688
	Mai	714	228	303	183	1 192	247	333	612
	Juni	774	262	326	186	1 347	245	361	741
	Juli	740	247	304	189	1 287	248	372	666
	August	774	226	344	204	1 287	268	354	664
	September	789	252	337	200	1 398	272	392	735
	Oktober	793	276	343	174	1 414	277	389	748
	November	763	264	332	167	1 292	275	345	672
	Dezember	460	145	212	103	550	178	180	191
2011	Januar	575	182	260	133	654	166	203	285
	Februar	642	211	297	134	876	203	269	405
	März	753	256	329	168	1 257	288	345	624
	April	737	263	317	157	1 272	269	349	655
	Mai	846	302	367	177	1 459	307	394	758
	Juni	763	264	351	148	1 199	286	306	608
	Juli	746	252	338	156	1 206	254	309	643
	August	854	296	372	186	1 431	280	377	773
	September	840	294	374	173	1 434	281	369	785
	Oktober	855	312	376	168	1 309	290	334	685
	November	912	327	393	192	1 401	295	378	728
	Dezember	686	248	304	133	851	218	245	388

4. Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000 EUR							
2009	Jahressumme	1 328 827	305 790	667 275	355 762	1 451 238	266 132	398 872	786 234
2009	Monatsdurchschnitt	110 736	25 483	55 606	29 647	120 937	22 178	33 239	65 520
2010	Jahressumme	1 244 268	297 142	556 215	390 911	1 412 216	277 677	386 241	748 298
2010	Monatsdurchschnitt	103 689	24 762	46 351	32 576	117 685	23 140	32 187	62 358
2011	Jahressumme	1 372 470	398 309	639 137	335 024	1 516 252	301 129	397 756	817 367
2011	Monatsdurchschnitt	114 372	33 192	53 261	27 919	126 354	25 094	33 146	68 114
2009	Januar	74 708	14 560	39 215	20 933	56 432	11 661	20 216	24 554
	Februar	74 248	16 344	38 642	19 262	51 661	12 841	14 818	24 002
	März	102 554	21 934	53 414	27 206	73 962	16 855	18 958	38 149
	April	115 445	23 864	61 136	30 444	100 974	18 889	28 151	53 933
	Mai	108 195	21 963	55 906	30 325	113 818	19 667	33 363	60 788
	Juni	118 777	28 020	61 278	29 479	138 931	24 444	42 980	71 507
	Juli	125 356	27 534	63 473	34 349	154 624	25 398	45 451	83 774
	August	106 949	26 473	51 034	29 442	126 302	25 276	28 898	72 128
	September	124 954	28 039	66 413	30 502	155 825	27 689	42 274	85 863
	Oktober	121 681	32 747	58 160	30 774	151 715	25 899	40 336	85 480
	November	126 884	33 081	58 619	35 185	166 448	29 570	38 123	98 755
	Dezember	129 078	31 230	59 986	37 862	160 548	27 941	45 305	87 302
2010	Januar	51 843	11 560	23 611	16 673	42 339	9 423	10 508	22 407
	Februar	64 371	13 360	30 366	20 645	43 211	10 876	13 388	18 947
	März	94 905	23 911	42 073	28 921	87 744	19 117	23 240	45 387
	April	102 141	25 730	43 184	33 228	112 093	25 354	27 882	58 856
	Mai	105 035	27 404	48 793	28 838	123 944	25 783	32 373	65 788
	Juni	131 710	29 067	60 108	42 535	140 536	25 237	40 124	75 175
	Juli	107 656	28 385	45 687	33 585	138 590	25 293	41 208	72 089
	August	112 156	26 791	49 375	35 989	135 089	24 221	36 888	73 980
	September	124 608	26 681	50 675	47 251	148 975	28 182	35 134	85 659
	Oktober	114 184	26 904	52 118	35 162	146 969	27 611	34 650	84 708
	November	123 475	31 047	55 797	36 631	163 193	31 134	39 998	92 061
	Dezember	112 185	26 303	54 428	31 454	129 533	25 445	50 849	53 240
2011	Januar	58 078	15 683	23 278	19 117	53 833	11 694	14 922	27 216
	Februar	72 255	20 501	33 779	17 974	69 125	15 626	21 078	32 420
	März	98 376	29 503	42 497	26 377	108 413	24 770	31 252	52 391
	April	109 671	29 369	56 126	24 176	113 429	26 143	30 610	56 675
	Mai	110 337	35 593	47 100	27 644	137 295	27 965	37 289	72 040
	Juni	113 036	34 605	53 060	25 371	124 084	26 902	30 647	66 535
	Juli	113 960	34 797	49 997	29 167	130 721	26 836	32 155	71 730
	August	128 244	37 130	59 120	31 994	139 296	27 838	33 710	77 748
	September	127 478	36 933	57 905	32 640	147 394	25 105	35 058	87 231
	Oktober	134 447	38 053	66 526	29 867	153 674	28 006	37 843	87 824
	November	153 883	43 172	73 887	36 824	175 376	27 120	44 201	104 055
	Dezember	152 705	42 969	75 864	33 873	163 614	33 122	48 991	81 501

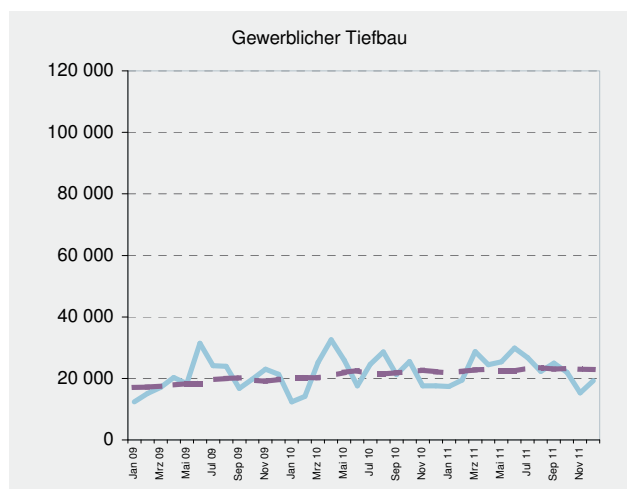
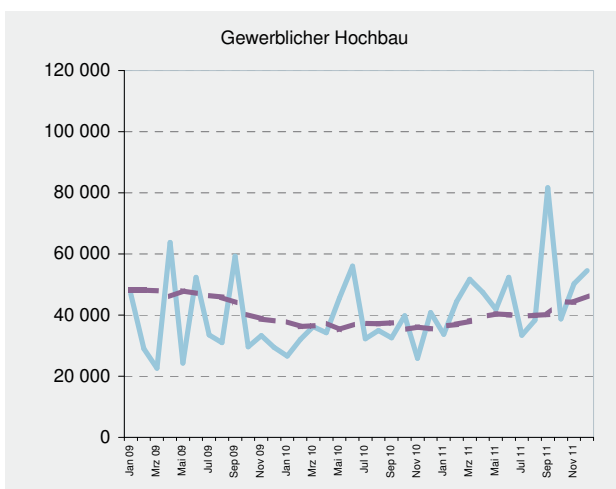
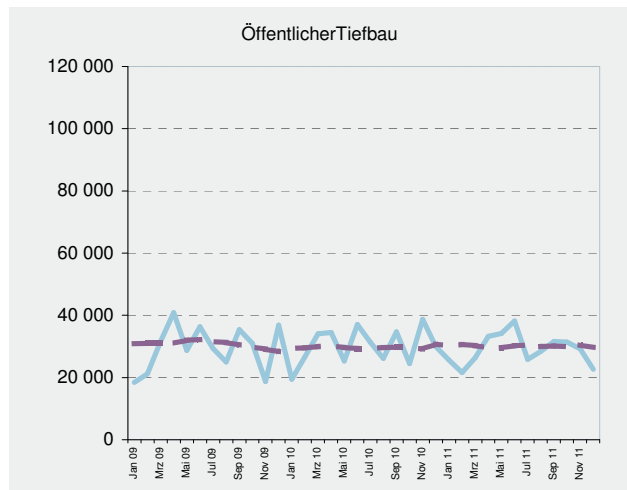
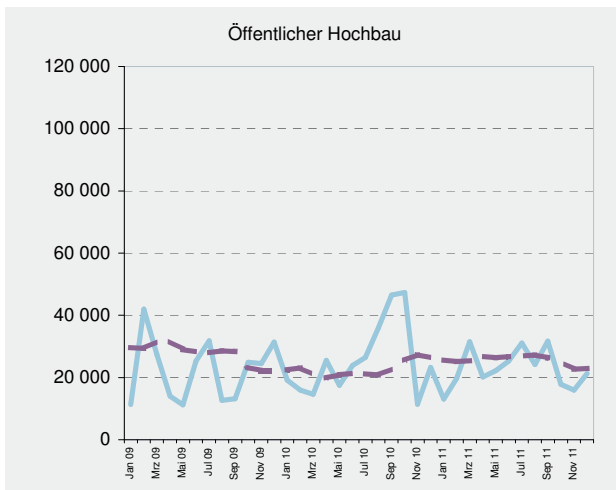
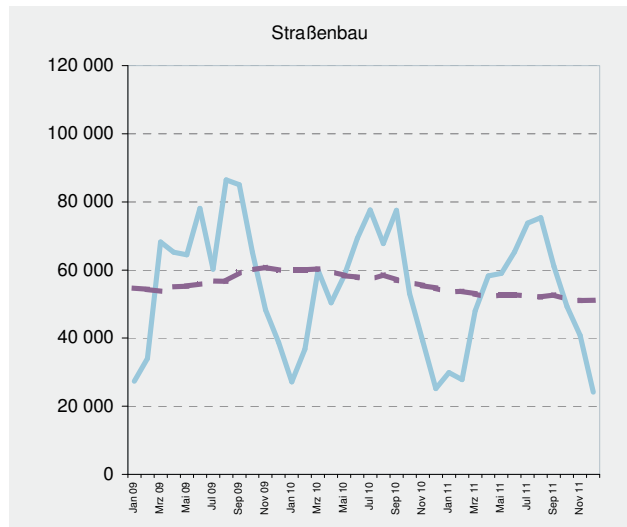
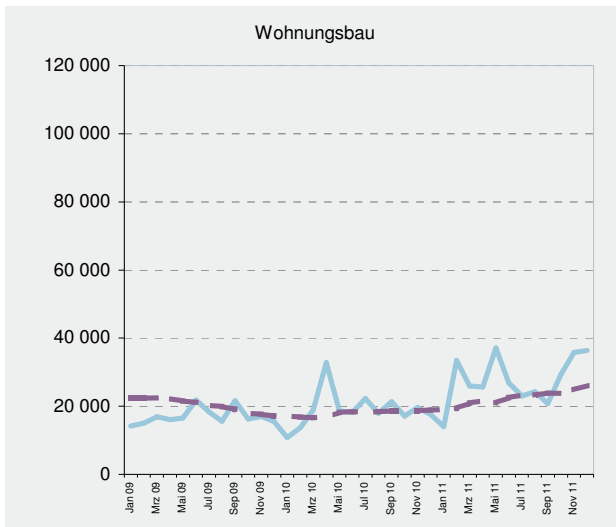
1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Auftragseingang ¹⁾ 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000 EUR							
2009	Jahressumme	929 787	204 890	455 288	269 610	1 317 957	243 389	353 461	721 107
2009	Monatsdurchschnitt	77 482	17 074	37 941	22 467	109 830	20 282	29 455	60 092
2010	Jahressumme	973 223	228 791	436 889	307 544	1 267 351	262 718	362 290	642 343
2010	Monatsdurchschnitt	81 102	19 066	36 407	25 629	105 613	21 893	30 191	53 529
2011	Jahressumme	1 175 191	332 745	568 570	273 876	1 236 966	275 796	348 450	612 719
2011	Monatsdurchschnitt	97 933	27 729	47 381	22 823	103 080	22 983	29 038	51 060
2009	Januar	72 540	14 222	47 008	11 310	58 135	12 369	18 451	27 316
	Februar	86 126	15 041	29 053	42 032	70 322	15 062	21 238	34 022
	März	66 794	16 895	22 577	27 322	116 888	17 027	31 640	68 221
	April	93 838	16 081	63 771	13 986	126 313	20 270	40 860	65 183
	Mai	51 999	16 510	24 246	11 243	111 406	18 275	28 671	64 461
	Juni	99 458	21 781	52 399	25 278	145 902	31 454	36 372	78 076
	Juli	83 690	18 369	33 557	31 764	113 705	24 156	29 330	60 219
	August	59 305	15 576	31 028	12 701	135 371	23 980	24 975	86 416
	September	94 000	21 608	59 264	13 128	137 117	16 722	35 378	85 017
	Oktober	70 793	16 285	29 598	24 910	115 925	19 758	30 980	65 186
	November	74 878	17 040	33 331	24 507	89 974	22 998	18 696	48 281
	Dezember	76 367	15 482	29 456	31 428	96 899	21 319	36 870	38 710
2010	Januar	56 499	10 800	26 596	19 103	59 013	12 387	19 434	27 191
	Februar	61 708	13 680	32 087	15 941	77 547	14 178	26 645	36 723
	März	69 754	18 891	36 232	14 632	119 173	25 162	34 086	59 925
	April	92 619	32 793	34 254	25 572	117 366	32 530	34 450	50 386
	Mai	81 564	18 603	45 509	17 452	109 455	25 863	25 279	58 313
	Juni	98 070	18 189	56 005	23 876	124 009	17 561	37 092	69 356
	Juli	80 955	22 242	32 293	26 420	133 636	24 596	31 385	77 655
	August	88 886	17 923	34 944	36 019	122 557	28 633	26 134	67 791
	September	100 476	21 375	32 592	46 509	133 402	21 204	34 671	77 527
	Oktober	104 164	17 112	39 751	47 301	103 068	25 448	24 499	53 120
	November	56 871	19 603	25 834	11 434	95 449	17 597	38 658	39 194
	Dezember	81 656	17 580	40 791	23 286	72 677	17 558	29 958	25 162
2011	Januar	60 844	14 017	33 765	13 062	72 907	17 397	25 671	29 839
	Februar	97 475	33 451	44 415	19 609	68 913	19 473	21 606	27 835
	März	109 114	25 921	51 694	31 499	103 169	28 746	26 373	48 050
	April	93 289	25 688	47 455	20 146	115 942	24 419	33 215	58 308
	Mai	101 314	37 162	41 916	22 236	118 551	25 355	34 218	58 978
	Juni	104 590	26 886	52 371	25 333	133 367	29 913	38 187	65 267
	Juli	87 565	23 031	33 427	31 107	126 436	26 792	25 869	73 775
	August	86 855	24 284	38 342	24 228	126 027	22 253	28 437	75 337
	September	134 091	20 784	81 648	31 659	117 616	24 980	31 557	61 079
	Oktober	85 853	29 345	38 746	17 761	102 564	21 918	31 413	49 233
	November	102 042	35 817	50 270	15 954	85 435	15 338	29 272	40 825
	Dezember	112 162	36 360	54 520	21 281	66 040	19 214	22 633	24 194

1) Ohne Umsatzsteuer.

Auftragseingang ¹⁾ 2009 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
 - Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
 (in 1 000 EUR)



— absolute Werte — gleitender Durchschnitt über 12 Monate

1) Ohne Umsatzsteuer.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz 2011 nach Wirtschaftszweigen
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Be- triebe	Be- schäf- tigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
						insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl im Juni		1 000	1 000 EUR		
41.2	Bau von Gebäuden	90	4 800	5 184	160 725	851 851	846 060
41.20	Bau von Gebäuden	90	4 800	5 184	160 725	851 851	846 060
41.20.1	Bau von Gebäuden (oh.Fertigteilbau)	85	4 571	4 912	152 052	805 392	799 602
41.20.2	Errichtung v.Fertigteilbauten	5	229	272	8 674	46 459	46 459
42.1	Bau v.Straßen u.Bahnverkehrsstrecken	80	5 930	7 666	215 225	1 002 130	922 276
42.11	Bau von Straßen	66	5 146	6 684	183 230	869 016	790 357
42.11.0	Bau von Straßen	66	5 146	6 684	183 230	869 016	790 357
42.12	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	9	408	546	16 220	51 813	51 684
42.12.0	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	9	408	546	16 220	51 813	51 684
42.13	Brücken- und Tunnelbau	5	376	436	15 776	81 300	80 234
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	5	376	436	15 776	81 300	80 234
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	39	1 940	2 714	70 390	262 346	258 290
42.21	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	33	1 644	2 277	60 474	234 179	230 192
42.21.0	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	33	1 644	2 277	60 474	234 179	230 192
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	6	296	437	9 916	28 166	28 098
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	6	296	437	9 916	28 166	28 098
42.9	Sonstiger Tiefbau	30	1 320	.	.	.	.
42.91	Wasserbau	1	.	.	.	.	.
42.91.0	Wasserbau	1	.	.	.	.	.
42.99	Sonstiger Tiefbau ang	29	.	.	.	.	.
42.99.0	Sonstiger Tiefbau ang	29	.	.	.	.	.
43.1	Abbrucharbeiten u.vorb.Baustellenarbeiten	11	339	.	.	.	.
43.11	Abbrucharbeiten	5	.	.	.	.	.
43.11.0	Abbrucharbeiten	5	.	.	.	.	.
43.12	Vorb.Baustellenarbeiten	5	.	.	.	.	.
43.12.0	Vorb.Baustellenarbeiten	5	.	.	.	.	.
43.13	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.13.0	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.9	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten	111	4 505	5 682	153 247	673 888	643 352
43.91	Dachdeckerei u.Zimmerei	57	1 799	2 218	53 094	263 184	260 444
43.91.1	Dachdeckerei u.Bauspenglerei	43	1 294	1 680	39 420	208 216	207 410
43.91.2	Zimmerei u.Ingenieurholzbau	14	505	538	13 674	54 967	53 034
43.99	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten ang	54	2 706	3 464	100 154	410 705	382 908
43.99.1	Gerüstbau	10	.	.	.	.	.
43.99.2	Schornstein-,Feuerungs-u.Industrieofenbau	2	.	.	.	.	.
43.99.9	Baugewerbe ang.	42	1 980	2 568	69 934	316 407	307 056
412-439	Bauhauptgewerbe insgesamt	361	18 834	23 559	654 093	3 011 983	2 888 721

1) Ohne Umsatzsteuer.

7. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2009 bis 2011 nach Bauarten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	2009	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2010	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2011	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Betriebe (im Juni)	350	1,2	356	1,7	361	1,4
Beschäftigte (im Juni)	17 834	0,7	18 505	3,8	18 834	1,8
Entgelte (1 000 EUR)	590 838	0,6	603 711	2,2	654 093	8,3
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	21 195	- 1,6	21 049	- 0,7	23 559	11,9
Hochbau insgesamt	8 113	- 3,7	8 058	- 0,7	9 210	14,3
Wohnungsbau	2 629	0,7	2 603	- 1,0	3 205	23,1
gewerblicher Hochbau	3 835	- 9,5	3 523	- 8,1	4 078	15,8
öffentlicher Hochbau	1 649	4,7	1 932	17,2	1 926	- 0,3
Organisationen ohne Erwerbszweck	307	11,7	352	14,4	365	3,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	1 342	3,3	1 580	17,8	1 561	- 1,2
Tiefbau insgesamt	13 083	- 0,2	12 991	- 0,7	14 350	10,5
gewerblicher Tiefbau	2 605	- 3,5	2 795	7,3	3 135	12,2
öffentlicher Tiefbau	3 831	- 0,7	3 634	- 5,1	3 878	6,7
Straßenbau	6 646	1,5	6 562	- 1,3	7 337	11,8
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ¹⁾	2 780 065	2,8	2 656 484	- 4,4	2 888 721	8,7
Hochbau insgesamt	1 328 827	- 0,2	1 244 268	- 6,4	1 372 470	10,3
Wohnungsbau	305 790	- 1,8	297 142	- 2,8	398 309	34,0
gewerblicher Hochbau	667 275	1,9	556 215	- 16,6	639 137	14,9
öffentlicher Hochbau	355 762	- 2,5	390 911	9,9	335 024	- 14,3
Organisationen ohne Erwerbszweck	39 237	22,8	30 737	- 21,7	46 493	51,3
Körperschaften des öffentl. Rechts	316 524	- 5,0	360 174	13,8	288 531	- 19,9
Tiefbau insgesamt	1 451 238	5,8	1 412 216	- 2,7	1 516 252	7,4
gewerblicher Tiefbau	266 132	2,4	277 677	4,3	301 129	8,4
öffentlicher Tiefbau	398 872	- 2,5	386 241	- 3,2	397 756	3,0
Straßenbau	786 234	11,8	748 298	- 4,8	817 367	9,2
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ¹⁾	112 138	- 10,8	125 042	11,5	123 262	- 1,4
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ¹⁾	2 892 203	2,2	2 781 526	- 3,8	3 011 983	8,3
Auftragseingang (1 000 EUR) ¹⁾	2 247 745	- 7,7	2 240 574	- 0,3	2 412 157	7,7
Hochbau insgesamt	929 787	- 22,7	973 223	4,7	1 175 191	20,8
Wohnungsbau	204 890	- 23,7	228 791	11,7	332 745	45,4
gewerblicher Hochbau	455 288	- 21,3	436 889	- 4,0	568 570	30,1
öffentlicher Hochbau	269 610	- 24,3	307 544	14,1	273 876	- 10,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	38 624	35,9	34 872	- 9,7	36 525	4,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	230 985	- 29,5	272 671	18,0	237 351	- 13,0
Tiefbau insgesamt	1 317 957	7,0	1 267 351	- 3,8	1 236 966	- 2,4
gewerblicher Tiefbau	243 389	18,6	262 718	7,9	275 796	5,0
öffentlicher Tiefbau	353 461	- 4,4	362 290	2,5	348 450	- 3,8
Straßenbau	721 107	9,9	642 343	- 10,9	612 719	- 4,6

1) Ohne Umsatzsteuer.

8. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2011 nach Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾		Auftrags- einkang ¹⁾
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl im Juni			1 000	1 000 EUR		
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz), St.	2	.	.	.	4 760	4 760	.
Kaiserslautern, St.	6	467	545	17 735	122 345	122 345	79 653
Koblenz, St.	15	628	898	22 393	93 574	92 882	70 931
Landau i. d. Pf., St.	4	104	102	2 777	8 555	8 555	9 604
Ludwigshafen a. Rh., St.	14	655	874	24 750	82 353	82 310	74 600
Mainz, St.	13	641	762	24 390	138 491	137 990	98 478
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3	106	.	4 182	.	.	9 890
Pirmasens, St.	5	270	285	9 000	42 331	42 279	32 544
Speyer, St.	3	194	202	7 088	25 727	25 727	.
Trier, St.	9	385	431	12 050	37 292	34 283	28 071
Worms, St.	4	183	306	6 449	23 081	23 081	16 832
Zweibrücken, St.	2	.	.	.	.	.	.
Landkreise							
Ahrweiler	10	428	504	13 942	59 873	59 113	54 558
Altenkirchen (Ww.)	10	824	1 086	33 115	128 757	128 408	125 431
Alzey-Worms	8	556	775	19 212	115 958	112 178	75 918
Bad Dürkheim	4	97	140	3 425	9 459	9 426	.
Bad Kreuznach	10	552	631	19 117	61 893	61 682	51 073
Bernkastel-Wittlich	19	848	1 205	25 744	107 393	107 342	90 733
Birkenfeld	10	461	511	16 727	77 671	77 617	50 226
Cochem-Zell	10	779	975	28 021	131 201	131 078	75 735
Donnersbergkreis	7	181	248	6 234	24 299	24 222	20 957
Eifelkreis Bitburg-Prüm	11	732	1 031	21 714	130 118	128 760	140 275
Germersheim	7	264	326	8 271	36 190	36 190	38 367
Kaiserslautern	8	405	564	14 893	48 653	48 437	38 038
Kusel	5	136	180	4 611	15 656	15 656	.
Mainz-Bingen	14	1 017	1 200	37 477	165 986	159 280	155 857
Mayen-Koblenz	25	1 007	1 113	29 222	183 833	183 333	138 766
Neuwied	23	853	1 148	29 697	121 139	112 495	96 405
Rhein-Hunsrück-Kreis	20	1 394	1 659	49 365	223 315	209 372	197 963
Rhein-Lahn-Kreis	10	496	648	16 297	63 271	63 245	47 790
Rhein-Pfalz-Kreis	4	475	554	22 100	136 166	130 999	177 597
Südliche Weinstraße	8	238	345	8 383	37 164	37 164	33 897
Südwestpfalz	4	161	248	5 432	19 881	19 868	18 549
Trier-Saarburg	11	628	695	19 588	70 762	67 901	61 360
Vulkaneifel	9	366	432	11 745	47 017	46 952	33 807
Westerwaldkreis	34	2 085	2 621	72 319	359 525	285 758	204 228
Rheinland-Pfalz	361	18 834	23 559	654 093	3 011 983	2 888 721	2 412 157
Kreisfreie Städte	80	3 851	4 721	137 444	636 802	632 246	464 963
Landkreise	281	14 983	18 839	516 649	2 375 182	2 256 475	1 947 194
Industrie- und Handelskammer							
Kammerbezirk Koblenz	177	9 507	11 794	330 215	1 504 053	1 404 984	1 113 106
Kammerbezirk Pfalz	86	3 971	4 928	145 510	671 831	665 971	597 721
Kammerbezirk Rheinhessen	39	2 397	3 043	87 527	443 517	432 529	347 084
Kammerbezirk Trier	59	2 959	3 794	90 841	392 583	385 237	354 246

1) Ohne Umsatzsteuer.

9. Geleistete Arbeitsstunden 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000							

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern, St.	259	.	85	.	285	.	142	.
Koblenz, St.	160	.	79	.	738	245	165	329
Landau i. d. Pf., St.	.	.	37	.	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	513	.	431	.	361	.	.	.
Mainz, St.	.	108	.	.	.	212	32	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	24	.	.	-	-	-	-
Pirmasens, St.	.	65	.	.	.	.	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trier, St.	.	104	.	.	.	-	-	.
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	.	.	.	.

Landkreise

Ahrweiler	226	63	.	.	278	111	.	.
Altenkirchen (Ww.)	242	75	75	93	844	.	.	564
Alzey-Worms	142	.	.	.	633	.	.	445
Bad Dürkheim	.	.	-	.	.	38	.	.
Bad Kreuznach	291	101	108	82	340	.	.	.
Bernkastel-Wittlich	305	241	50	13	900	287	110	504
Birkenfeld	166	.	.	36	345	.	.	236
Cochem-Zell	176	95	46	35	799	.	90	.
Donnersbergkreis	85	25	.	.	163	.	42	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	441	.	234	.	590	161	83	346
Germersheim	103	39	.	.	223	.	.	.
Kaiserslautern	199	.	.	.	365	.	.	.
Kusel	.	110	14	.	.	.	.	-
Mainz-Bingen	470	242	132	96	730	.	.	482
Mayen-Koblenz	711	141	373	197	402	.	210	.
Neuwied	441	.	292	.	707	341	140	226
Rhein-Hunsrück-Kreis	442	162	151	129	1 217	50	747	420
Rhein-Lahn-Kreis	228	155	.	.	420	.	.	303
Rhein-Pfalz-Kreis	.	79	.	80	.	.	.	-
Südliche Weinstraße	96	49	.	.	249	.	.	142
Südwestpfalz	113	.	53	.	135	.	.	.
Trier-Saarburg	196	75	113	8	499	115	199	185
Vulkaneifel	.	.	.	.	.	112	154	.
Westerwaldkreis	1 504	396	956	152	1 117	.	.	805

Rheinland-Pfalz	9 210	3 205	4 078	1 926	14 350	3 135	3 878	7 337
-----------------	-------	-------	-------	-------	--------	-------	-------	-------

Kreisfreie Städte	2 050	507	967	577	2 670	695	688	1 288
-------------------	-------	-----	-----	-----	-------	-----	-----	-------

Landkreise	7 159	2 698	3 112	1 349	11 680	2 440	3 190	6 050
------------	-------	-------	-------	-------	--------	-------	-------	-------

Industrie- und Handelskammer

Kammerbezirk Koblenz	4 586	1 382	2 329	875	7 209	1 279	2 098	3 831
Kammerbezirk Pfalz	2 306	824	971	512	2 622	693	908	1 020
Kammerbezirk Rheinhessen	1 100	435	346	319	1 943	488	324	1 132
Kammerbezirk Trier	1 218	565	434	220	2 575	675	547	1 354

10. Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern, St.	99 321	.	.	.	23 024	.	.	.
Koblenz, St.	.	.	5 966	.	.	.	16 181	34 946
Landau i. d. Pf., St.	.	2 356	3 621	.	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	39 813	.	33 424	.	42 498	.	.	.
Mainz, St.	78 858	12 976	25 958	39 924	59 132	27 658	4 252	27 222
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	.	6 479	.	.	.	.	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	.	5 490	.	.
Trier, St.	.	6 853	.	.	.	.	.	.
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	.	.	.	.

Landkreise

Ahrweiler	35 306	18 102	9 841	7 363	23 807	.	6 447	.
Altenkirchen (Ww.)	55 127	.	.	19 955	73 281	.	25 802	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	14 085	.	.
Bad Dürkheim	.	.	.	.	.	2 552	.	.
Bad Kreuznach	28 849	8 793	12 214	7 841	32 833	13 527	10 259	9 047
Bernkastel-Wittlich	29 820	24 181	4 317	1 321	77 522	.	.	44 781
Birkenfeld	28 568	.	.	3 770	49 049	.	.	32 459
Cochem-Zell	.	17 724	.	.	.	.	5 716	.
Donnersbergkreis	6 122	1 803	.	.	18 099	.	5 334	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	55 654	9 107	.	.	73 106	.	.	49 930
Germersheim	12 445	.	.	.	23 745	.	.	.
Kaiserslautern	16 729	14 789	.	.	31 708	.	.	11 967
Kusel	.	11 904	1 003	.	.	.	.	.
Mainz-Bingen	82 225	39 962	27 648	14 614	77 055	.	.	60 251
Mayen-Koblenz	.	.	110 130	27 395	.	.	.	7 500
Neuwied	48 436	.	33 964	.	64 059	30 092	17 037	16 930
Rhein-Hunsrück-Kreis	58 441	19 748	18 976	19 717	150 931	5 525	103 587	41 820
Rhein-Lahn-Kreis	.	10 771	.	.	.	.	.	36 175
Rhein-Pfalz-Kreis	.	15 295	.	18 524	.	.	.	.
Südliche Weinstraße	9 211	4 246	.	.	27 952	.	.	19 668
Südwestpfalz	10 176	.	5 771	.	9 692	.	.	.
Trier-Saarburg	.	.	13 980	.	.	.	19 451	.
Vulkaneifel	.	.	.	4 721	.	.	19 012	.
Westerwaldkreis	168 917	45 792	104 581	18 544	116 841	.	.	89 549

Rheinland-Pfalz	1 372 470	398 309	639 137	335 024	1 516 252	301 129	397 756	817 367
-----------------	-----------	---------	---------	---------	-----------	---------	---------	---------

Kreisfreie Städte	364 102	80 706	129 872	153 524	268 144	74 159	51 729	142 256
-------------------	---------	--------	---------	---------	---------	--------	--------	---------

Landkreise	1 008 368	317 602	509 265	181 501	1 248 107	226 970	346 027	675 110
------------	-----------	---------	---------	---------	-----------	---------	---------	---------

Industrie- und Handelskammer

Kammerbezirk Koblenz	633 767	167 284	346 459	120 023	771 217	118 606	241 073	411 538
Kammerbezirk Pfalz	409 155	116 399	173 155	119 600	256 816	80 643	70 199	105 974
Kammerbezirk Rheinhessen	200 318	62 404	58 566	79 348	232 212	48 062	26 269	157 881
Kammerbezirk Trier	129 230	52 221	60 957	16 052	256 006	53 817	60 215	141 973

1) Ohne Umsatzsteuer.

11. Auftragseingang ¹⁾ 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern, St.	65 787	.	.	.	13 866	.	.	.
Koblenz, St.	23 362	.	6 419	.	47 568	14 918	13 014	19 636
Landau i. d. Pf., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	35 081	.	28 146	.	39 520	.	.	.
Mainz, St.	.	10 125	.	.	.	.	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9 890	.	.	.	-	-	-	-
Pirmasens, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trier, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	.	.	.	.

Landkreise

Ahrweiler	32 999	16 084	.	.	21 560	.	7 918	.
Altenkirchen (Ww.)	72 724	.	.	17 081	52 708	.	.	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	.	.	-	.	.	.	.	.
Bad Kreuznach	26 872	7 294	9 408	10 169	24 201	12 463	6 686	5 051
Bernkastel-Wittlich	24 438	19 737	.	.	66 295	.	.	37 320
Birkenfeld	9 039	.	.	.	41 186	.	.	.
Cochem-Zell	28 883	23 397	.	.	46 852	.	.	.
Donnersbergkreis	.	.	.	.	.	.	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	.	.	42 664	.	.	.	.	.
Germersheim	.	2 093	.	.	.	.	.	4 403
Kaiserslautern	.	9 605	.	.	.	.	.	.
Kusel	.	9 635	.	.	.	-	.	-
Mainz-Bingen	.	.	.	13 857	.	.	.	.
Mayen-Koblenz	107 696	7 704	65 866	34 125	31 070	.	.	.
Neuwied	42 743	.	.	.	53 662	28 202	12 589	12 870
Rhein-Hunsrück-Kreis	50 322	17 847	17 088	15 386	147 641	5 689	97 362	44 591
Rhein-Lahn-Kreis	16 958	11 004	.	.	30 832	.	.	23 681
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	17 128	.	.	.	-
Südliche Weinstraße	8 612	.	.	.	25 285	.	.	.
Südwestpfalz	.	.	5 821	.	.	.	.	.
Trier-Saarburg	.	6 564	.	.	.	.	17 482	.
Vulkaneifel	.	.	.	.	.	.	15 469	.
Westerwaldkreis	135 114	35 600	87 703	11 811	69 114	.	.	51 941

Rheinland-Pfalz	1 175 191	332 745	568 570	273 876	1 236 966	275 796	348 450	612 719
-----------------	-----------	---------	---------	---------	-----------	---------	---------	---------

Kreisfreie Städte	269 615	56 165	95 606	117 844	195 347	49 941	43 665	101 742
-------------------	---------	--------	--------	---------	---------	--------	--------	---------

Landkreise	905 576	276 580	472 964	156 032	1 041 618	225 856	304 786	510 977
------------	---------	---------	---------	---------	-----------	---------	---------	---------

Industrie- und Handelskammer

Kammerbezirk Koblenz	546 712	137 563	286 509	122 640	566 394	100 582	197 194	268 617
Kammerbezirk Pfalz	355 618	.	.	.	242 103	85 112	60 299	96 692
Kammerbezirk Rheinhessen	160 927	.	.	.	186 158	30 473	27 371	128 314
Kammerbezirk Trier	111 935	42 321	60 813	8 801	242 311	59 629	63 585	119 096

1) Ohne Umsatzsteuer.

12. Auftragsbestand ¹⁾ 2000 bis 2011 nach Bauarten, Auftraggebern und Quartalen
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Quartal Jahr	Insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR								
1. Quartal 2000	1 136 119	463 755	148 272	194 361	121 122	672 364	172 500	211 326	288 538
2. Quartal 2000	1 225 923	479 373	129 116	208 739	141 518	746 550	235 185	228 381	282 985
3. Quartal 2000	1 159 801	506 816	107 287	238 123	161 405	652 986	162 412	210 571	280 003
4. Quartal 2000	993 888	486 769	99 541	248 540	138 689	507 119	126 755	180 142	200 223
1. Quartal 2001	937 868	433 371	96 217	211 263	125 891	504 497	117 024	192 874	194 599
2. Quartal 2001	1 068 642	488 584	128 831	237 157	122 596	580 058	89 125	213 739	277 193
3. Quartal 2001	1 001 314	469 495	105 989	216 958	146 548	531 819	71 044	204 537	256 238
4. Quartal 2001	905 813	444 283	86 698	216 682	140 903	461 530	54 651	183 812	223 067
1. Quartal 2002	967 367	435 735	104 170	199 847	131 718	531 632	76 465	219 930	235 237
2. Quartal 2002	1 032 263	480 866	121 034	244 201	115 630	551 397	72 810	213 073	265 514
3. Quartal 2002	1 001 175	445 911	91 230	222 255	132 427	555 263	76 694	209 822	268 747
4. Quartal 2002	867 469	404 752	78 235	197 821	128 696	462 717	67 149	168 730	226 838
1. Quartal 2003 ²⁾	942 792	420 412	86 536	183 846	150 030	522 380	70 367	194 188	257 825
2. Quartal 2003	915 709	443 713	92 223	190 140	161 350	471 996	65 085	185 972	220 940
3. Quartal 2003	890 572	408 715	93 145	168 050	147 520	481 858	66 425	175 245	240 188
4. Quartal 2003	867 419	393 939	73 369	138 252	182 318	473 479	70 174	196 817	206 488
1. Quartal 2004	928 140	436 556	80 936	144 757	210 863	491 584	54 731	211 679	225 174
2. Quartal 2004	958 505	431 469	69 241	143 201	219 027	527 036	55 326	196 328	275 382
3. Quartal 2004	959 885	456 750	78 775	152 931	225 043	503 135	46 197	181 853	275 085
4. Quartal 2004	810 794	418 837	67 303	143 741	207 794	391 957	38 122	123 747	230 088
1. Quartal 2005	868 280	392 629	73 712	130 148	188 769	475 652	54 535	136 116	285 001
2. Quartal 2005	901 975	401 086	83 921	139 359	177 805	500 889	56 889	148 485	295 515
3. Quartal 2005	868 820	376 305	66 719	135 357	174 229	492 514	66 849	132 703	292 962
4. Quartal 2005	832 659	397 487	65 372	188 492	143 622	435 173	56 763	121 316	257 094
1. Quartal 2006	916 993	391 646	73 781	173 228	144 637	525 347	76 619	153 914	294 814
2. Quartal 2006	980 121	396 952	72 482	204 481	119 990	583 169	74 128	167 343	341 697
3. Quartal 2006	974 149	412 959	63 312	190 743	158 904	561 190	66 167	157 797	337 226
4. Quartal 2006	883 376	381 080	50 536	192 395	138 149	502 297	66 946	137 261	298 090
1. Quartal 2007	894 237	422 808	59 408	249 559	113 841	471 429	81 904	149 161	240 365
2. Quartal 2007	991 232	446 110	59 306	248 561	138 243	545 123	92 211	162 632	290 279
3. Quartal 2007	1 077 392	484 908	61 012	230 285	193 610	592 485	91 798	183 098	317 588
4. Quartal 2007	990 617	479 993	67 554	219 324	193 114	510 625	95 096	152 565	262 964
1. Quartal 2008	1 022 350	471 543	69 432	236 455	165 656	550 807	94 303	129 570	326 934
2. Quartal 2008	1 063 375	474 384	75 711	228 326	170 348	588 990	95 299	145 836	347 856
3. Quartal 2008	1 129 000	549 591	84 342	266 657	198 591	579 409	96 623	141 685	341 101
4. Quartal 2008	1 009 117	499 055	66 895	234 568	197 593	510 062	85 315	141 445	283 302
1. Quartal 2009 ³⁾	949 452	426 352	66 948	176 632	182 772	523 100	97 507	133 633	291 960
2. Quartal 2009	1 169 606	458 205	83 407	213 068	161 731	711 401	116 184	177 183	418 034
3. Quartal 2009	1 108 339	458 159	79 336	207 696	171 127	650 181	79 800	148 655	421 726
4. Quartal 2009	956 376	379 336	71 981	173 591	133 764	577 039	85 375	145 519	346 145
1. Quartal 2010	1 131 294	482 913	81 212	215 774	185 928	648 380	98 890	166 328	383 163
2. Quartal 2010	1 206 911	516 172	92 019	238 754	185 400	690 739	106 512	188 638	395 589
3. Quartal 2010	1 177 604	492 318	93 191	234 352	164 775	685 286	97 510	170 127	417 649
4. Quartal 2010	1 112 839	487 334	97 738	222 225	167 372	625 505	91 023	157 295	377 187
1. Quartal 2011	1 150 528	515 224	113 017	248 574	153 633	635 304	100 975	172 122	362 206
2. Quartal 2011	1 151 934	538 817	124 247	257 859	156 711	613 116	88 276	181 807	343 033
3. Quartal 2011	1 184 427	527 873	115 528	256 782	155 563	656 554	102 405	168 312	385 838
4. Quartal 2011	1 082 657	537 275	144 629	254 435	138 210	545 382	90 947	149 852	304 583

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 2003 wurden durch die Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken auf die neue WZ 2003 umgestellt. - 3) Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

13. Beschäftigung und Umsatz 1970 bis 2011
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Jahr	Be- schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ²⁾	
				insgesamt ³⁾	baugew. Umsatz
	Anzahl	1 000	1 000 EUR		
1970	89 398	154 459	610 666	.	1 570 576
1971	89 276	159 087	703 723	.	1 996 689
1972	89 423	160 175	804 761	.	2 036 206
1973	87 137	147 730	851 281	.	2 129 421
1974	79 639	133 811	844 428	.	2 339 883
1975	71 102	117 348	800 037	.	2 218 822
1976 ⁴⁾	68 047	108 551	815 987	.	2 006 516
1977	69 864	110 781	841 355	2 467 321	2 440 204
1978	70 664	109 132	890 631	2 392 630	2 364 753
1979	73 875	115 983	1 016 796	2 687 542	2 655 162
1980	75 413	112 944	1 092 869	3 425 653	3 385 869
1981	74 226	104 988	1 089 985	3 222 585	3 185 123
1982	70 389	98 800	1 093 303	3 129 517	3 093 362
1983	68 631	97 011	1 135 265	3 247 642	3 213 849
1984	67 995	95 756	1 137 685	3 392 866	3 354 797
1985	63 358	82 763	1 020 018	3 107 640	3 065 289
1986	61 864	85 307	1 081 850	3 177 662	3 133 576
1987	60 061	83 915	1 070 298	3 307 817	3 264 109
1988	61 351	84 329	1 145 624	3 613 507	3 563 703
1989	60 288	84 851	1 204 448	3 789 444	3 734 967
1990	61 218	84 919	1 302 063	4 113 071	4 056 197
1991	61 200	80 036	1 379 208	4 440 339	4 384 786
1992	61 356	81 632	1 484 277	5 018 707	4 960 756
1993	60 475	79 349	1 504 915	4 911 802	4 842 671
1994	60 327	78 817	1 556 714	5 106 071	5 032 451
1995 ⁵⁾	57 359	71 047	1 471 057	4 822 507	4 758 969
1995 ⁵⁾	51 178	62 184	1 317 244	4 202 289	4 143 417
1996	47 225	56 486	1 223 572	3 920 871	3 868 575
1997 ⁶⁾	47 644	57 045	1 223 348	4 202 484	4 149 359
1998	48 170	58 646	1 205 532	4 401 854	4 344 300
1999	47 826	58 095	1 227 310	4 446 265	4 390 593
2000	46 850	59 870	1 224 358	4 479 031	4 438 095
2001	44 678	53 922	1 178 840	4 275 870	4 224 638
2002	42 573	49 700	1 141 505	4 186 967	4 133 764
2003 ⁷⁾	39 526	47 607	1 075 005	4 020 558	3 982 227
2004	38 163	45 356	1 020 110	4 157 731	4 116 687
2005	36 159	41 225	947 241	3 710 589	3 662 770
2006	36 480	43 669	966 125	4 235 666	4 184 400
2007	36 559	44 422	982 413	4 224 277	4 130 410
2008	36 466	43 759	1 004 796	4 493 433	4 350 997
2009 ⁸⁾	36 362	41 748	992 011	4 380 777	4 254 641
2010	37 497	42 140	1 018 369	4 404 931	4 268 031
2011	38 263	47 190	1 075 599	4 734 688	4 599 095

1) Monatsdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Gesamtumsatz wird erst ab dem Jahr 1977 erfragt. -- 4) Ab 1976 einschließl. Fertigteil- und Gerüstbau. Gleichzeitig sind die Ergebnisse ab 1976 in der Abgrenzung der Systematik der WZ für die Statistik im Prod. Gewerbe (SYPRO) dargestellt. - 5) Ab 1996 werden die Daten für das Bauhauptgewerbe ausschließlich nach der EU-einheitlichen WZ93 veröffentlicht. Die Daten aus 1995 wurden sowohl nach SYPRO als auch nach der WZ93-Klassifikation aufbereitet. - 6) Durch die erstmalige Einbeziehung von Einheiten aus der Handwerkszählung 1995 in die Totalerhebung und deren Auswirkung auf die Aufschätzfaktoren ist ein Vergleich mit Vorjahresergebnissen nur bedingt möglich. - 7) Ab 2003 wurden durch die Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken auf die neue "Klassifikation der WZ 2003" (WZ 2003) umgestellt. - 8) Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

14. Beschäftigung und Umsatz 2009 bis 2011 nach Bauarten
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	2009	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2010	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2011	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Beschäftigte (MD)	36 362	- 0,3	37 497	3,1	38 263	2,0
Entgelte (1 000 EUR)	992 011	- 1,3	1 018 369	2,7	1 075 599	5,6
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	41 748	- 4,6	42 140	0,9	47 190	12,0
Hochbau insgesamt	24 641	- 6,7	25 034	1,6	28 531	14,0
Wohnungsbau	15 494	- 9,0	15 913	2,7	18 775	18,0
gewerblicher Hochbau	6 448	- 6,5	6 044	- 6,3	6 695	10,8
öffentlicher Hochbau	2 699	9,1	3 077	14,0	3 061	- 0,5
Organisationen ohne Erwerbszweck	569	8,6	688	20,9	766	11,3
Körperschaften des öffentl. Rechts	2 130	9,3	2 389	12,2	2 295	- 3,9
Tiefbau insgesamt	17 107	- 1,4	17 106	- 0,0	18 659	9,1
gewerblicher Tiefbau	4 071	- 4,3	4 426	8,7	4 511	1,9
öffentlicher Tiefbau	5 201	1,2	5 047	- 3,0	5 550	10,0
Straßenbau	7 835	- 1,6	7 633	- 2,6	8 598	12,6
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ¹⁾	4 254 641	- 2,2	4 268 031	0,3	4 599 095	7,8
Hochbau insgesamt	2 510 466	- 5,3	2 540 848	1,2	2 754 980	8,4
Wohnungsbau	1 230 359	- 9,1	1 325 949	7,8	1 488 492	12,3
gewerblicher Hochbau	855 971	- 1,8	749 152	- 12,5	847 005	13,1
öffentlicher Hochbau	424 136	- 0,3	465 747	9,8	419 483	- 9,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	54 355	9,8	51 730	- 4,8	73 803	42,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	369 781	- 1,6	414 017	12,0	345 680	- 16,5
Tiefbau insgesamt	1 744 175	2,6	1 727 183	- 1,0	1 844 115	6,8
gewerblicher Tiefbau	364 837	- 6,0	379 615	4,1	398 163	4,9
öffentlicher Tiefbau	495 004	- 3,9	503 881	1,8	523 122	3,8
Straßenbau	884 334	11,1	843 687	- 4,6	922 830	9,4
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ¹⁾	126 136	- 11,4	136 900	8,5	135 593	- 1,0
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ¹⁾	4 380 777	- 2,5	4 404 931	0,6	4 734 688	7,5

1) Ohne Umsatzsteuer.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.